

# Benefizkonzert mit Beikircher

## Kabarettist unterstützt Selbsthilfegruppe



Konrad Beikircher mit Ingrid Schürheck (2. v.re.) und zwei ihrer ehrenamtlichen Mitstreiterinnen. Foto: Kieras

☰ [Artikel drucken](#)

## Weitere Artikel

- ☰ [Lernen macht Spaß](#)
- ☰ [150 Jahre Siegburger echtes "Karnevalsgefühl"](#)
- ☰ [Kinderkarneval in ganz Europa](#)
- ☰ [Benefizkonzert mit Beikircher](#)
- ☰ [Leuchtende Farben und ganz viel Glas](#)
- ☰ [Für nötigen Schwung](#)
- ☰ [Ausgeglichenes Spiel](#)
- ☰ [Alle 60 Minuten 335 Medien](#)

Siegburg (pk). Schon seit 1995 steht Konrad Beikircher in engem Kontakt zu Ingrid Schürheck von der Selbsthilfegruppe. Damals war sie auf den Künstler zugegangen und hatte ihn um Unterstützung gebeten.

Seitdem pflegen beide ein schon freundschaftliches Verhältnis.

Zu seinem neuen Programm unter dem Titel "Am schönsten isset, wenn et schön is!" waren über 1.400 Besucher in die Rhein-Sieg-Halle gekommen und trugen damit ihren Teil dazu bei, dass eine großzügige Summe aus dem Kartenverkauf der Selbsthilfegruppe zu Gute kommt.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen Krebshilfe betreuen Ingrid Schürheck und ihre vielen ehrenamtlichen Helferinnen Krebsbetroffene und ihre Angehörigen. Die Gruppe möchte Hilfe zur Selbsthilfe und Hoffnung geben sowie vermitteln, dass es auch nach und mit einer Krebserkrankung ein erfülltes Leben geben kann. Dazu werden auch Workshops, Kurse und Seminare angeboten, die natürlich finanziert werden müssen. Da freut sich die Selbsthilfegruppe natürlich über jede Spende, auch wenn sie noch so gering ist.